

# RATHAUSKORRESPONDENZ

Herausgeber und verantw. Redakteur:

121

KARL HONAY

Wien, am 27. April 1932.

## Die Tätigkeit der Gemeindevermittlungsamter im Jahre 1931.

Nach einem Bericht der Magistratsabteilung für Statistik lagen den Gemeindevermittlungsamtern im Jahre 1931 insgesamt 113 Anträge auf Vergleichsversuche vor. Gegenüber 1930 bedeutet das einen Rückgang um 37 Anträge, weil im Jahre 1930 150 Anträge auf Vergleichsversuche an die Gemeindevermittlungsamter gestellt worden waren. Von den 113 Anträgen des Jahres 1931 sind 112 erledigt worden, und zwar 25 durch amtlichen Vergleich und 10 durch ausseramtlichen Vergleich; in 29 Fällen fand eine **erfolglose** Verhandlung statt, während in 48 Fällen die Anträge zurückgezogen worden sind.

An die Gemeindevermittlungsamter sind im Jahre 1931 überdies 15.615 Anträge auf Sühneverseuche gestellt worden. Gegenüber 1930 bedeutet das einen Rückgang um 1.952 Anträge, da im Jahre 1930 insgesamt 17.567 Anträge auf Sühneverseuche an die Gemeindevermittlungsamter gestellt worden waren. Von den 15.615 Anträgen des Jahres 1931 sind 15.438 abgefallen; 311 Anträge sind zurückgezogen worden, in 432 Fällen kam es zu einer Ablehnung des Sühneverseuches, 259 Anträge sind abgewiesen worden; von den 10.547 Fällen, die verhandelt wurden, sind 1.483 nach Durchführung der Verhandlung verglichen und 9.064 nicht verglichen worden.

-----

## Kunstwerke der Wiener städtischen Sammlungen werden für Ausstellungen entlehnt.

Der Verband bildender Künstler "Wiener Heimatkunst" veranstaltet in der Zeit vom 16. April bis zum 18. Mai im Terrassensaal der Wiener Hofburg eine Hans Schliessmann-Gedächtnisausstellung und hat hierfür mehrere Originalzeichnungen Schliessmanns, die sich im Besitze der Wiener städtischen Sammlungen befinden, als Leihgaben erbeten. Ebenso hat auch die Direktion der Oesterreichischen Galerie um leihweise Ueberlassung mehrerer im Besitze der Wiener städtischen Sammlungen stehender Bildnisse Nestroys ersucht, die in einer von der Oesterreichischen Galerie im Oberen Belvedere veranstalteten Ausstellung von Nestroy-Bildnissen ihren Platz finden sollen. Schliesslich hat die Galerie Neumann und Salzer, die in ihren Räumen eine Gedenkausstellung Leopold Karl Müller eröffnet hat, einige Leihgaben aus dem Besitze der städtischen Sammlungen erbeten. Der Gemeinderatsausschuss für allgemeine Verwaltungsangelegenheiten hat in seiner letzten Sitzung beschlossen, den Ansuchen der Veranstalter der Ausstellungen zu entsprechen und die erbetenen Leihgaben zu bewilligen.

-----

## Ausgestaltung der elektrischen Strassenbeleuchtung.

Die Installation der elektrischen Strassenbeleuchtung im Esterhazypark in Mariahilf und in der Kreindlgasse, Würthgasse, Reithlegasse und Dollingergasse in Döbling ist bereits fertiggestellt. Die öffentliche elektrische **Strassenbeleuchtung** in diesen Strassenzügen wird daher noch im Laufe dieser Woche in Betrieb gesetzt werden.

-----

## Sühneverhandlungen beim Gemeindevermittlungsamte Neubau.

Die nächsten Sühneverhandlungen beim Gemeindevermittlungsamte Neubau finden am 5., 11., 18. und 25. Mai statt. Die Verhandlungen beginnen jeweils um 1/2 11 Uhr vormittags im Büro des Bezirksvorstehers.

-----

## Sitzung der Bezirksvertretung Mariahilf.

Morgen, Donnerstag, findet um 6 Uhr nachmittags eine öffentliche und vertrauliche Sitzung der Bezirksvertretung Mariahilf statt.

-----